

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18716
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6240
		<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>162</b> 41
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kartierung</b>	16.09.2007
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2206,3076
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Ja</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-----------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Trockenes Rückhaltebecken mit dichter Grasflur aus dominierendem Flecht-Straußgras und stellenweise vermehrt auftretendem Wiesen-Rispengras. Im Nordwesten befindet sich eine etwa 30 qm große nasse Senke, die von Sumpfsimse bestimmt wird. Vereinzelt treten außerdem kleine, von Rohr-Glanzgras dominierte Bereiche auf. Das Zentrum des Rückhaltebeckens wird überwiegend von Krausem und Stumpfbblätterigem Ampfer sowie Kriechendem Hahnenfuß bestimmt, während im Süden z.T. ein dichte, niedrige Brennesselflur wächst.

Die steilen, zum Teil vegetationslosen Böschungen des Rückhaltebeckens sind mit vereinzelt Löwenzahn, Giersch und Kleinblütigem Springkraut sowie jungen Feld-Ahornen, Hainbuchen und Himbeersträuchern bewachsen.

Rund um das Rückhaltebecken stehen einzelne mittelalte Hainbuchen, Spitz- und Feld-Ahorne, Silber-Weiden, Eschen, Hänge-Birken, Platanen und Winter-Linden (Stammdurchmesser 0,2-0,4 m).

Die Fläche ist zur Straße nur durch einen Zaun und wenige Gehölze abgegrenzt, so daß Immissionen etc. direkt in das Becken gelangen können. Hier sollte das Becken besser abgeschirmt werden.

2007: die Daten von 1999 wurden übernommen, da sich der Biotop im wesentlichen nicht verändert hat.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1			0 %
2	SER	Naturnahes, nährstoffreiches Regenrückhaltebecken (2000)		
1	2		Ja	70 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
1	3			30 %
2	ZH	Gepflanzter Gehölzbestand (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	an der "Koppelstraße"		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wohnsiedlung, Kirche, Straße		
<b>Rechtswert (X)</b>	561940	<b>Hochwert (Y)</b>	5938643
<b>Bezirk</b>	Eimsbüttel	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Stellingen (321)	<b>Gemarkung</b>	Stellingen (304)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [ 3 / Anteil: 100% ]		

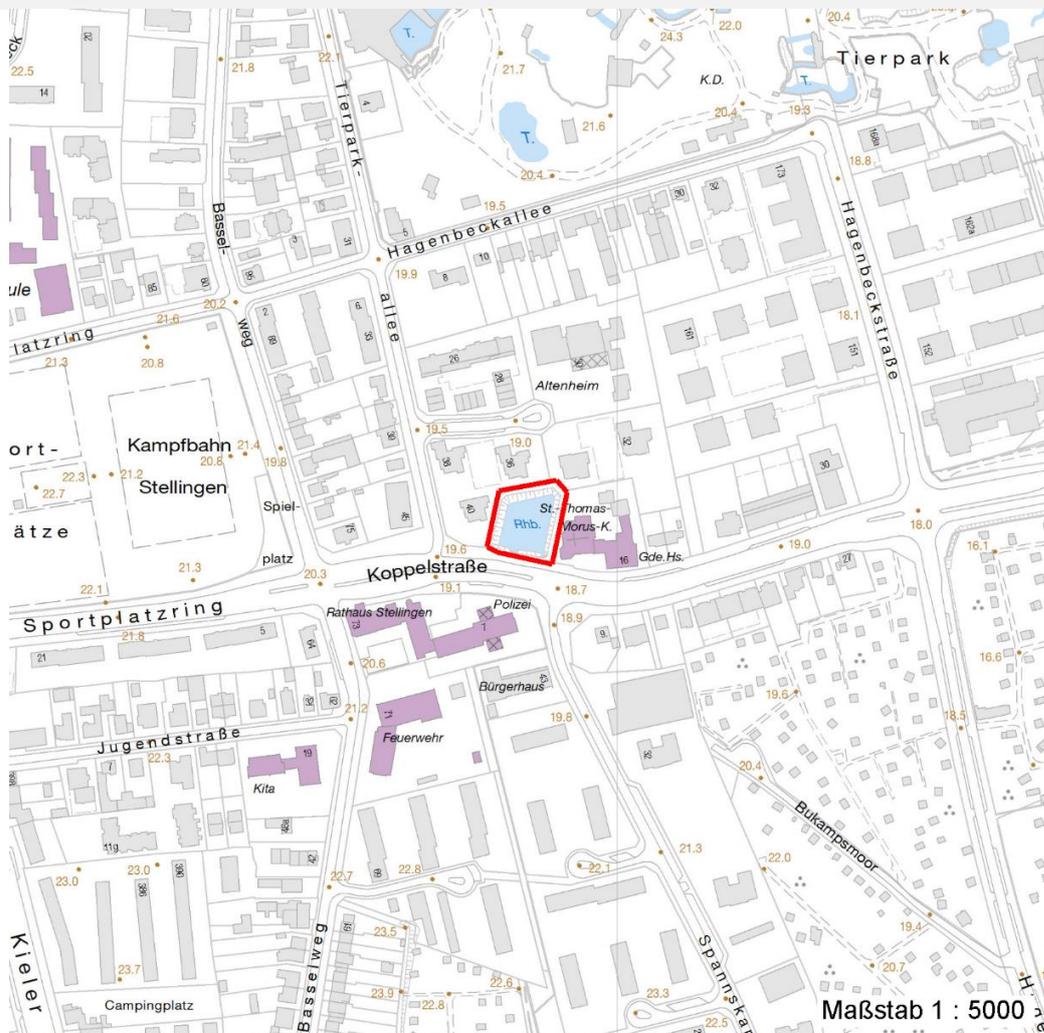
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18716
		<b>DK5   DK5-GK</b>	6038 6240
		<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	162 41
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kartierung</b>	16.09.2007
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2206,3076
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
18716	18717	6038	162	15.09.1982	K	6240	41
18716	18718	6038	162	06.09.1999	K	6240	41
18716	102131	6038	594	24.08.2016	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
1899	0	6038_162_160907_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

07.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18716
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6240
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>162</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2206,3076
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Autoabgase, Immissionen Die Zu- und Abflüsse des Rückhaltebeckens sind eingemauert. Ablagerung von Müll (vor allem Bierdosen).
Wertgesichtspunkte	entwicklungsfähiges Feuchtbiotop
zoologisch bedeutsame Strukturen	feuchte Gras-Kraufur
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation fördern Anlage eines dauerhaft wasserführenden Tümpels und bessere Abschirmung zur Straße. Naturnahe Uferzone herstellen (Böschungen abflachen)

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6038_162_160907_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	16.9.2007	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Naturnahes, nährstoffreiches Regenrückhaltebecken (2000)	<b>Biototyp</b>	SER
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18716
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6240
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>162</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2206,3076
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	3.00 m
Wasserführung	h - häufig/lange austrocknend
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	steile Uferbschungen
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	5 %
2. Baumschicht	10 %
1. Krautschicht	85 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-														
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-														
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-														V
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Eleocharis spec. (Sumpfsimse)	7	z		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-														

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18716
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6240
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>162</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2206,3076
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	7	z		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-														
Platanus x hispanica (Ahornblättrige Platane)	7	w		-														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-														
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	h		-														
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	z		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-														
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-														
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>					
<b>Anzahl Arten</b>													<b>26</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKF
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	70 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Gepflanzter Gehölzbestand (2000)	<b>Biotoptyp</b>	ZH
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	30 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	18716
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6038</b> 6240
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Stellingen
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>162</b> 41
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2007
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2206,3076
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	